Messe und Magazin
SCHULBAU
Bauen für Bildung

PRESSE-INFORMATION

Internationaler SCHULBAU Salon und Messe für den Bildungsbau

Hamburg 2017: Neue Location, Netzwerken in familiärer Atmosphäre,

260 Millionen Euro jährliches Schulbauvolumen

Der nächste Internationale SCHULBAU Salon und Messe für den Bildungsbau findet am 22. und 23. Februar 2017 in Hamburg statt. Als neuen Veranstaltungsort hat der Cubus Medien Verlag das Hamburg Cruise Center Altona ausgewählt. Direkt am Wasser gelegen, mit einzigartigem Blick auf die Elbe und den Hafen erwarten Sie rund 60 Aussteller zum Bildungsbau, ein hochkarätiges Vortragsprogramm und die Verleihung des Messe SCHULBAU Preises 2017.

Hamburg, 23. Januar 2017. Gäste und Aussteller profitieren beim Internationalen SCHULBAU Salons am 22. und 23. Februar 2017 in Hamburg von nationalen und internationalen Bildungsbauimpulsen. In neuer Location im Hamburg Cruise Center Altona vernetzen sich öffentliche Kommunen, private und öffentliche Investoren mit Architekten, Fachplanern, Schulleitungen und Herstellerfirmen.

SCHULBAU Slam

Neu im Programm ist der „SCHULBAU Slam“ am Eröffnungstag, den 22. Februar 2017. Dazu eingeladen sind Architekten aus Deutschland und Dänemark, die in einen Vortragswettbewerb treten und dem Publikum in kurzer, pointierter Form präsentieren, was für sie guter Schulbau ist. Die Besucher dürfen sich auf unterhaltsame Beiträge und eine angeregte Diskussion freuen. Noch dazu diskutieren Schulbau-Spezialisten am Eröffnungstag zum vielschichtigen Thema „Schule als Community Center“ und zeigen anhand größerer und kleinerer Projekte aus Deutschland und Dänemark, wie Schule in das Stadtquartier eingebunden sein und das Umfeld von der Bildungseinrichtung profitieren kann.

Im Ganztag – Trends und Neuheiten

260 Millionen Euro werden jährlich von der Stadt Hamburg in den Schulbau investiert, zuzüglich 700 Millionen für Berufsschulen. Die Qualitätsentwicklung von Ganztagschulen ist in Hamburg ein wichtiges Handlungsfeld. Die Podiumsdiskussion am zweiten Veranstaltungstag stellt sich daher dem aktuellen Thema „Ganztagsschule: Schulentwicklung im Kontext von Um- und Zubau.“

CUBUS MEDIEN VERLAG
Cubus Medien Verlag GmbH
Knauerstraße 1
D-20249 Hamburg
Telefon: +49(0)40-28 09 67 50
Telefax: +49(0)40-28 09 67 52
E-Mail: cubus@fassadentechnik.de
GF: Kirsten Jung, Martin Jung
Handelsregister Amtsgericht
Hamburg HRB 87083
Hamburger Sparkasse
Konto-Nr. 1009 220 656
BLZ 200 505 50

Neu: Planungscafé und Bewegungsraum
Unter anderem sollen Ruhe- und Bewegungsräume eingerichtet werden. Einen Beispiel-Bewegungsraum können die Besucher des Hamburger SCHULBAU Salons begehen. Darüber hinaus wird erstmals ein Planungscafé eingerichtet für Schulleitungen, Pädagogen und alle, die Beratung fürs Bauen im Bestand, den Umbau oder die Erweiterung einer Bildungseinrichtung benötigen. Auf der SCHULBAU in Hamburg kommen sie mit den unterschiedlichsten Experten in Kontakt, können sich austauschen und so wertvolle Impulse für anstehenden Projekte finden.

Open Space, Skylab und digitale Medien
Begleitet wird der Internationale SCHULBAU Salon im Hamburg Cruise Center Altona von interessanten Fachvorträgen. Bauen private Schulträger anders? – ist das Thema, zu dem Kai Jüde-Marwedel, Geschäftsführer der Michaeli Schule Köln, Freie Waldorfschule, sprechen wird. Wie die Konjunktur im Wohnungsbau die Konzeption von Schulen belebt – am Beispiel Stadtquartier Neue Mitte Altona tauschen sich hierzu Alexandra Czerner vom Büro czerner götsch Architekten und Julian Petrin, Partner bei urbanista Creating The Future City, aus.

Über „Open Space im Bildungsbau“ spricht Tom Geister vom Berliner Architekturbüro Sauerbruch Hutton. Die dänische Architektin Helle Juul, Gründerin und Partnerin von Juul / Frost Arkitekter beschreibt das Skylab der Technical University of Denmark (DTU) im Norden von Kopenhagen und wie in der 1.600 Quadratmeter großen Innovationshalle gelernt und gearbeitet wird. Mehr über das Hamburger Laptop-Pilotprojekt erfahren die Besucher von Michael Vallendor, Projektleiter bei der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg.

Schule! Klasse! Design
So lautet das diesjährige Thema der DesignInsel, auf der junge Start-Up Designer ihre Produkte mit Bezug zum Bildungsbau ausstellen. Ausgewählt wird die die Show der jungen Kreativen durch Kurator Designer Peter de Vries, der an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Hamburg lehrt. Neu ist, dass die Designprodukte auf dem SCHULBAU Salon auch käuflich erworben werden können.

Matchmaking Dänemark
Top-Architekten aus dem Schulbau, wie CEBRA aus Aarhus, C.F. Møller und Zeso aus Kopenhagen sind vor Ort in der dänischen Lounge für ein Matchmaking zu erreichen. Der deutsch-dänische Workshop „Rising Challenge – Schule der Zukunft“ will dänische mit deutscher Architektur verbinden und so höchstmögliche Resultate für den Schulbau erarbeiten. Geleitet wird der Workshop von Signe Marie Davidsen, MA Experience Economy

und Ko-Koordinatorin bei The Architecture Project, Aarhus, zudem Projektmanagerin der renommierten RISING Architecture Week 2017 in Skandinavien.

SCHULBAU Preis 2017
Die ausgezeichneten Entwürfe des studentischen Architekturwettbewerbs, den der Cubus Medien Verlag alljährlich auslobt, werden am Eröffnungstag der Hamburger SCHULBAU, Internationaler Salon und Messe für den Bildungsbau, am 22. Februar 2017 präsentiert. Erstmals zeigen Architekturstudenten von der HafenCity Universität und der Leibniz Universität Hannover ihre Ideen für ein reales Schulbau-Projekt. Einleitend hält Prof. Hilde Léon, léonwohlhage Gesellschaft für Architekten, einen Vortrag, abschließend präsentiert Julian Weyer, Partner bei C.F. Møller Architects.

Das komplette Messeprogramm und weitere Informationen unter www.schulbau-messe.de

Der Internationale SCHULBAU Salon in Hamburg am 22. und 23. Februar 2017
Veranstaltungsort: Hamburg Cruise Center Altona, Van-der-Smissen-Straße 5, 22767 Hamburg

Tickets:

Online-Buchung:	45,- Euro (1 Tag), 60,- Euro (2 Tage)
Tageskasse:	60,- Euro (1 Tag), 75,- Euro (2 Tage)

Die Kooperationspartner der SCHULBAU Messen 2017:
Dezernat für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Köln, Immobilien Projekt Management GmbH (IPM), Düsseldorf / Schulverwaltungsamt der Stadt Düsseldorf, Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München, SBH | Schulbau Hamburg, Bund Deutscher Architekten und Architektinnen (BDA) Hamburg, Köln, Nordrhein-Westfalen und Bayern, BDB Bund Deutscher Baumeister e.V., Bund Deutscher Innenarchitekten (BDIA), Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein, Handwerkskammer Hamburg, The Architecture Project, Aarhus / Dänemark, Danske Ark, Kopenhagen.

Presse-Kontakt:
Cubus Medien Verlag GmbH
Sabine Natebus
Knauerstraße 1, 20249 Hamburg
Telefon +49 (0)40 - 54 80 36 20, Telefax +49 (0)40 - 28 09 67 52
E-Mail: sabine.natebus@schulbau-messe.de